Veranstalter

Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG)
an der Ev. Akademie Loccum
Knochenhauerstraße 33
30159 Hannover
T: 0511 / 1241- 496
F: 0511 / 1241- 497
E-Mail: zfg@evlka.de
www.zfg-hannover.de

Konzeption und fachliche Durchführung:

AG„Ethische Fragen am Lebensanfang“ in der Akademie für Ethik in der Medizin e.V. (AEM)

Gefördert durch:

Akademie für Ethik in der Medizin e.V. (AEM)

Teilnahmegebühr:

80€ (inkl. Verpflegung)

Anerkennung als Fortbildung:

Fortbildungspunkte für Ärztinnen und Ärzte sind bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt.
Die Tagung ist vom Nds. Landessozialamt als Fortbildung gem. der Ziffer 3.2. S.2 der Richtlinie für die Anerkennung von Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen und von der Region Hannover zur Erfüllung der Fortbildungspflicht für Hebammen nach § 2 Abs. 4 des Niedersächsischen Hebammengesetzes anerkannt.

Teilnahmebedingungen:

Die Anmeldung erfolgt online auf unserer **Website** und ist rechtsverbindlich.

Wir bearbeiten Ihre Anmeldung in der Reihenfolge des Eingangs. Im Fall einer Verhinderung bitten wir Sie um sofortige, schriftliche Nachricht.

Bei Absagen bis 28 Tage vor Tagungsbeginn berechnen wir eine Gebühr in Höhe von 15 €.

Bei späteren Absagen müssen wir den gesamten Tagungsbeitrag als Ausfallgebühr berechnen.

Im Fall einer Absage der Tagung durch das Zentrum für Gesundheitsethik werden die Gebühren voll erstattet. Verpflichtungen anderer Art entstehen dem ZfG durch die Absage nicht.

Wir weisen darauf hin, dass während der Tagung Film-, Foto- und Tonaufnahmen der digital übermittelten Inhalte, der anwesenden Personen sowie urheberrechtlich geschützter Text- und Bilddokumente nicht gestattet sind.

Mit Ihrer Anmeldung stimmen sie unseren **AGB** sowie unseren **Datenschutzbestimmungen** zu und sind mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden.

Anreise:

Vom Hauptbahnhof erreichen Sie uns zu Fuß in 10 Minuten. Die U-Bahn Haltestelle „Markthalle Landtag“ liegt nur 150 m vom Haus entfernt.
Am Hanns-Lilje-Haus stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Nächste Parkmöglichkeit im Parkhaus „Schmiedestraße“.



Operative Eingriffe am Fetus

Verantwortliche Entscheidungsfindung zwischen Hoffnung und Risiko

25. November 2026

AEM
Fachgesellschaft für Ethik im Gesundheitswesen

ZfG
Zentrum für Gesundheitsethik
an der Evangelischen Akademie Loccum

Fetale Interventionen sind seit vielen Jahren Bestandteil der Pränatalmedizin. Mit der Entwicklung neuer interventioneller Verfahren haben sich die Möglichkeiten, bereits vor der Geburt therapeutisch auf den Fetus einzuwirken, erheblich erweitert. Viele dieser Eingriffe sind jedoch nach wie vor experimentell. Damit gewinnen auch die ethischen Fragen der materno-fetalen Chirurgie an Bedeutung.

Eine besondere Herausforderung liegt in der Einwilligungssituation: Die Schwangere willigt in einen Eingriff an ihrem eigenen Körper ein, der der Behandlung des Fetus dient. Wie lassen sich die Interessen und das Wohlergehen von Schwangerer und Fetus dabei zueinander ins Verhältnis setzen – und welche Verantwortung ergibt sich daraus für die Behandelnden?

Die Tagung möchte Fragen wie diese aus medizinischer, ethischer und juristischer Sicht beleuchten und zugleich die Erfahrungen der Betroffenen einbeziehen. Wie erleben Eltern Diagnose, Beratung und Entscheidungsfindung? Welche Informationen und welche Form der Begleitung benötigen sie? Und wie kann eine verantwortliche Entscheidungsfindung zwischen medizinischen Möglichkeiten, Risiken und individuellen Vorstellungen gelingen?

Wir laden Expert*innen aus Medizin, Ethik, Recht und andere Interessierte herzlich ein, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ruth **Denkhaus**
Zentrum für Gesundheitsethik (ZfG)

Leonie **Abstein**, Dr. med. Pia **Göbert**, Dr. med. Irene **Hirschberg**, Prof. Dr. med. Susanne **Hirsmüller**, Prof. Dr. phil. Julia **Inthorn**, Dr. med. Daniela **Reitz** und Prof. Dr. iur. Katarina **Weilert**
AG „Ethische Fragen am Lebensanfang" in der Akademie für Ethik in der Medizin e.V. (AEM)

Mittwoch 25. November

10:00 **Begrüßung und Einführung**

I. GRUNDLAGEN: MEDIZIN – ETHIK – RECHT

10:15 **Was ist heute möglich? Stand und Grenzen der intrauterinen Therapie**
Brigitte **Strizek**

11:05 Pause

11:25 **Welcher soziale Wert und welche Nutzenchancen und Schadensrisiken für wen genau? Forschungsethische Bedingungen für die klinische Erforschung fetalchirurgischer Eingriffe**
Marcel **Mertz**

12:05 **Wer soll entscheiden? Individual- und beziehungsethische Argumente in der materno-fetalen Chirurgie**
Claudia **Wiesemann**

12.45 **Aufklärung und Einwilligung bei fetalchirurgischen Eingriffen – rechtliche Aspekte**
Morgaine **Sanne Jelitko**

13:15 Mittagessen

II. HOFFNUNGEN UND RISIKEN AUS VERSCHIEDENEN PERSPEKTIVEN

14:15 **Zwischen Diagnose und Entscheidung: Erstberatung in der pränataldiagnostischen Praxis**
Ralf **Menkhaus**

14:35 **„Und was machen wir jetzt?" – Erfahrungen, Sorgen und Bedürfnisse werdender Eltern**
Dominik **Panzer**

14:55 **Austausch**

15:15 Pause

15:45 **Zwischen Hoffnung und Risiko: Ärztliche Aufklärung und Beratung vor dem Eingriff**
Siegmund **Köhler**

16:05 **Nicht allein durch die Entscheidung: Begleitung und Beratung im Klinikalltag**
Nele **Strübing**

16:25 **Austausch**

16:45 **Zusammenführung der Perspektiven: Was heißt verantwortliche Entscheidungsfindung?**

17:00 Ende

Referentinnen und Referenten

Morgaine **Sanne Jelitko**
Doktorandin, Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Zivilprozessrecht, Medizinrecht und Rechtsvergleichung, Georg-August-Universität Göttingen

Dr. Siegmund **Köhler**
Leitender Arzt Bereich Geburtshilfe, Perinatalmedizin und fetale Therapie, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Universitätsklinikum Gießen Marburg, Standort Marburg

Dr. Ralf **Menkhaus**
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, DEGUM II, Zentrum für Kinderwunsch und Pränataldiagnostik Minden

Dr. Marcel **Mertz**
Wiss. Mitarbeiter, Leitung AG Forschungsethik und medizinethische Methodologie, Institut für Ethik, Geschichte und Philosophie der Medizin, Medizinische Hochschule Hannover

Dominik **Panzer**
Stellvertretender Vorsitzender, Bundesverband zur Begleitung von Familien vorgeburtlich erkrankter Kinder (BFVEK e.V.)

Prof. Dr. Brigitte **Strizek**
Direktorin und Leiterin des Bereiches Fetalchirurgie, Abteilung für Geburtshilfe und Pränatale Medizin, Universitätsklinikum Bonn

Msc. Nele **Strübing**
Hebammenexpertin Fetalchirurgie, Zentrum für fetale Diagnostik und Therapie, Klinik für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

Prof. Dr. Claudia **Wiesemann**
Emeritierte Direktorin des Instituts für Ethik und Geschichte der Medizin, Universitätsmedizin Göttingen